



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und
Fraktion (FREIE WÄHLER)

**Haushaltsplan 2017/2018;
hier: Qualität der landwirtschaftlichen Ausbildung weiter sicherstellen – zusätzliche Stellen an den Landwirtschaftsschulen
(Kap. 08 40 Tit. 422 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2017/2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Bei Kap. 08 40 Tit. 422 21 wird der Ansatz für das Jahr 2017 um 23,0 Tsd. Euro von 1.528,6 Tsd. Euro auf 1.551,6 Tsd. Euro und für das Jahr 2018 um 112,4 Tsd. Euro von 1.554,5 Tsd. Euro auf 1.666,9 Tsd. Euro erhöht, um damit fünf zusätzliche Stellen für Landwirtschaftsreferendare zu schaffen.

Die Besetzung erfolgt jeweils zum 1. Oktober des jeweiligen Haushaltsjahres.

Der Stellenplan wird entsprechend angepasst.

Begründung:

Trotz Rückgang der Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern nimmt die Anzahl der Studierenden an agrarwirtschaftlichen Fachschulen weiter zu.

Trotz dieser steigenden Nachfrage, kommt es aufgrund von Lehrermangel immer öfter zu Unterrichtsausfällen. Die bisher hohe Qualität der landwirtschaftlichen Ausbildung muss auch weiterhin sichergestellt werden, weshalb wieder mehr Lehrkräfte an diesen Schulen zur Verfügung gestellt werden müssen.